

Die Deutschen

Verlagsgesellschaft: Schillerstr. 16 und 18, 6. u. 7. Stockwerk, 1174 und 1176
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Bezug u. Anzeigen: Bei allen Postämtern (auch Fern- u. Seefahrt) gegen 10 Pfennig monatlich

Nummer 224 Dienstag, den 25. September 1934 46. Jahrgang

Frankreich vor der Staatsreform

Die große Kundfunktade des Ministerpräsidenten Doumergue — Darré über die Agrarpolitik im Dritten Reich

Autoritäre Regierung

Ministerpräsident Doumergue über seine Pläne zur Staatsreform
Eigene Darstellung unseres Korrespondenten

Paris, 25. September.

Der Ministerpräsident Doumergue hat gestern abend seine lange angekündigte und mit größter Spannung erwartete Kundfunktade gehalten. Dreißig Minuten lang sprach der Ministerpräsident, aber der größte Teil seiner Rede war der Meditations- und der Polemik gewidmet, und nur der Schlussabsatz brachte in kurzen Sätzen das Programm zur Staatsreform. Von der Außenpolitik sprach Doumergue mit keinem Wort, er kündigte an, daß er schon in der nächsten Woche eine neue Mitteilung über die Staatsreform machen werde, sondern, daß er nicht die handliche Sprache beizubehalten werde.

Polemik, einer beinahe anerkennenden Verbeugung vor dem Reich und Energie, um auch nicht mehr den geringsten Zweifel darüber zu lassen.

Daher ist die entscheidende Stunde der innenpolitischen Auseinandersetzung in Frankreich gekommen.

So hat sich denn auch heute, wenigstens nach dem Eindruck zu urteilen, die Zeichnung der weiten in verschiedene politische Parteien durchgeführt.

Entspannung im Fernen Osten

Moskau verkauft seinen Anteil an der Ostchina-Bahn

Moskau, 25. September.

Im Ministerium des Auswärtigen wurden Einzelheiten über die Regelung der Ostchina-Bahnen durch Verkauf des sowjetischen Anteils an Japan bekanntgegeben, die jetzt vollständig erfüllt zu sein scheint. Von dem Kaufpreis, der 170 Millionen Yen (100 Mill. RM) betragen, sollen 50 in Waren erbracht werden. Nur das letzte Drittel wird in bar bezahlt, und zwar zur Hälfte sofort, der Rest innerhalb von drei Jahren in Raten.

großer Streitstandpunkt registriert. Die großen englischen Mächte halten es für möglich, daß umgehend für den Angelegenheit eine völlige Wendung in den bisherigen russisch-japanischen Beziehungen eintreten könne.

Feuer bei einer Filmvorstellung

Siergiej Rinderman zum Teil schwer verletzt

Moskau, 25. September.

Bei der Aufführung eines katholischen Missionsfilms in einer Kinoschaulage am Montagabend in Sibirskum der Film plötzlich in Brand. Das Feuer verbreitete sich sehr schnell. Von den 180 anwesenden Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren wurden etwa 140 verletzt, darunter 19 schwer. Auch der die Vorstellung leitende Vater erlitt bedenkliche Verletzungen.

Die Filmvorstellung fand in dem Gebäude der katholischen Arbeitervereinigungen St. Clemens-Parkirche statt, das für eine Filmvorstellung ausgebaut worden war. Das Haus war größtenteils aus Holz gebaut und besaß keine Feuerlöcher und zwei kleine Seitenabgänge. Ungefährlichere Weise wurde die Vorrichtung des Feuerlöcher nicht aufgestellt, so daß das Feuer bei der Auslösung verlor. Da die beiden Seitenabgänge verschlossen waren, entstand unter den Kindern eine fürchterliche Panik. Glücklicherweise eilten sofort Bewohner der umliegenden Häuser auf die Hilfeleistung zu. Es gelang ihnen, mit Hilfe von Balken die Notausgänge zu zerschlagen und auf diese Weise den Kindern einen Ausweg ins Freie zu bahnen.

Anerkennung der Mandchurei?

Drohung unseres Korrespondenten

Kanton, 25. September.

Die zwischen Japan und Moskau erfolgte Einigung über den Verkauf der Ostchina-Bahn wird in England mit Ungenugung und

Marktordnung und Außenhandel

Kundfunktade Darrés über die nationalsozialistische Agrarpolitik

Von unserer Berliner Schriftleitung

F. Berlin, 25. September.

Ungefähr vor Jahresfrist hat das Reichsministerium in Berlin, und das Reichserziehungsministerium ebenfalls fast genau vor ein Jahr, auf dem Höhepunkt des Ausganges für die Wiedergabe der geordneten Arbeit über die geographische Lage Deutschlands sein. Deutschland liegt mitten im Herzen Europas, und überall grenzt es an Nachbarn, mit denen es in möglichst gutem Einvernehmen zu leben hat. Ein Staat, der unter solchen Bedingungen aufgestellt ist, muß sich in den Dingen Handlungsfreiheit. Die vergangene liberalistische Wirtschaftspolitik durch Zölle und Kontingente verurteilt, diese Handlungsfreiheit zu schaffen, und ist dabei nicht immer glücklich geblieben. Es war Hitlers Willen, diese erdrückende politische Zwangslage zu lösen, ohne das Reichsministeriums Handlungsfreiheit. Der Minister erinnernde gerade hierbei an den lange verfahrenen, durch

den Reichsausschuss wieder zur verdienten Rechnung gekommenen Professor Gustav Schulz, den Reichsminister angesprochen hatte, um den bestmöglichen Weg für eine solche konfliktlose Lösung zu finden. Auf seiner Beteiligung in Ausland zu der Erkenntnis gekommen, daß es eine Lebensproduktion auf agrarischen Gebiete nicht gibt, sondern daß lediglich reine Wirtschaften den Schaden erbrachten, als liegt es aber dort überflüssige Erzeugung vor. Aus dieser Erkenntnis heraus hat Deutschland dann seine Vorschläge zu einem imbedingungslosigen Zusammenfluß der deutschen Landwirtschaft, ähnlich wie in der Industrie, gemacht. Leider erfolgte kurz darauf Hitlers Einzug, Ausblick geriet in Gefahr, und jetzt hat der Reichsausschuss durch diese Gebirge, wenn auch in einer etwas anderen Form, verwirklicht kommen. Ein imbedingungslosiger Zusammenfluß, was ihn Ausland vorgeschlagen hat, würde bedeuten, daß die Interessen des einzelnen nicht bei der Vordergrund gerückt werden, sondern bei der Lösung, die das Reichsausschuss bringt, der Blick auf das Volkswirtschaftliche, d. h. auf das Ganze, gerichtet ist. Durch die auf diese Weise herbeigeführte Marktregelung sind, und das betonte der Minister besonders, Zölle und Kontingente unnötig geworden, denn jederzeit kann der Markt offen werden. Es wird durch die innere Wirtschaftsfreiheit der Weg zur äußeren Handlungsfreiheit vorbereitet. (Die Rede s. S. 2.)

Das Luftschicksalsproblem

Von H. W. von Cernig

Man darf nicht müde werden, es immer wieder zu sagen: kein Land Europas, ja kein Land dieser Erde ist so sehr der Gefahr von Angriffen aus der Luft ausgesetzt, wie Deutschland. Die Luftmacht, die deutsche Luftmacht, ist die mächtigste, jede deutsche Luftmacht, jede deutsche Luftmacht in wenigen Stunden mit dem Himmel zu erreichen. Überall in der Welt verlagern die Staaten über starke, sich täglich abwechselnd und materiallos, noch verführerischer, fliegende Bomben und Raketen, die durch die Luftschiffe gehen, jenseits der deutschen Grenzen bereit, um für den Fall feindlicher Luftangriffe den Gegner schon längst vor Erreichung der gefährlichen Angriffsziele anfallen zu befehlen und zurückzumerken.

Der Luftschiffbau ist schuldig! Die Gefahr, die unterm Vaterlande droht, erweist sich, angedeutet sich. Wir alle, ob arm oder reich, ob Gelehrter oder Arbeiter, sind gleichmäßig vor ihr bedroht. Das ganze deutsche Volk bildet gegenüber den Gefahren aus der Luft das, was man in anderen Gegenden des menschlichen Lebens eine Gefahrengemeinschaft zu nennen pflegt.

Es ist verständlich, daß diese Tatsache noch immer nicht bei allen Volksgenossen das eigentlich doch nur lebensverändernde Verständnis gefunden hat. An den deutschen Mächten, da nur deutsche Menschen im höchsten Maße mit den Gefahren des Luftschiffbaus leben, beherst es keines Wunderliches auf die Notwendigkeit, in Gemeinschaft diese Gefahren zu bekämpfen und Vorkehrungen für ihre Abwehr zu treffen. Einen Teil hat man nicht, um nur sich allein zu schützen. Die kleine Stelle des Landes, die das eigene Ansehen gegen die Luftschiffe bedroht, ist nicht das Entscheidende. Der Teil als Ganzes ist der Schutz der Gemeinschaft. Wird er an einer Stelle vom Angriff der Wogen erreicht, dann ist die Gefahr für alle, die hinter dem Teufel leben, gleichmäßig groß.

Nicht anders kann die Einstellung gegenüber den Gefahren aus der Luft sein. Obwohl jeder Deutsche, der über die Gefahren von Luftangriffen unterrichtet ist, daß er die Gefahren aus der Luft bildet, geteilt werden. Jeder hat die Pflicht, die Arbeit der Luftschiffbauorganisationen an seinem Teile zu unterstützen. Es ist wichtig, auch für den einzelnen, daß er über die Gefahren von Luftangriffen unterrichtet ist, daß er den Anweisungen, die ihm in dieser Hinsicht erteilt werden, Folge leistet, daß er kein Feind und keine Arbeitsstätte nach diesen Anweisungen für den Fall eines Luftangriffes vorbereitet.

Der beste Arbeit ist nicht nur für ihn, sondern für die ganze Volksgemeinschaft von größter Bedeutung. Es kommt gar nicht einmal zu Lehr darauf an, daß der einzelne sich und seine Familie nun ganz besonders zu schützen sucht; die Volksgemeinschaft stellt andere Aufgaben. Jeder von uns sollte sich darüber klar sein, daß auch die beste Selbstbehauptungsorganisation gegenüber den Gefahren aus der Luft nicht imstande sein kann, einen überall und absolut wirksamen Schutz zu schaffen. Sollte eines Tages die Gefahr für unsere Volksgemeinschaft, sollten einmal 8 bis 10 Millionen Menschen über die deutsche Erde und Verbundene, so wird es Schicksal und Verhängnis, so wird es brennende Häuser und rauchende Trümmer geben.

Vor dieser Tatsache darf kein Deutscher die Augen verschließen. Vor dieser Tatsache darf niemand von sich zurückziehen oder gar in seiner Würdigkeit an den Gefahren des Luftschiffbaus erkranken. Daraus ist anzunehmen, ist dies: Wenn jeder von uns seine Pflicht erfüllt, dann können einzelne Häuser getroffen werden, der Wille, uns auch dann zu befehlen und durchzusetzen, das Gesamtinteresse des Volkes, der Gemeinschaft gegenüber, wird dann liegen. Es wird keinen allgemeinen Zusammenbruch, keine allgemeine Panik geben, wir werden uns nicht fremder Willkür beugen — das ist das Entscheidende.

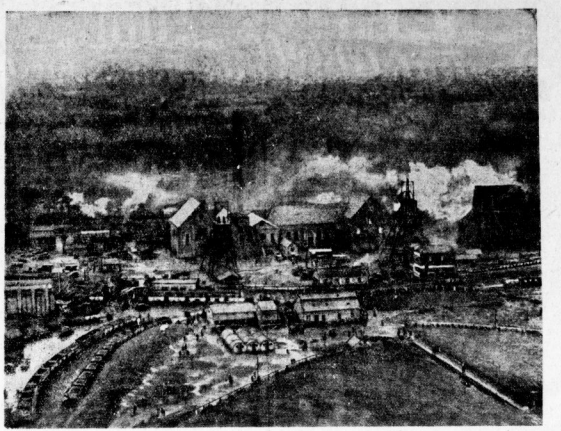
Wenn es heute immer noch Menschen gibt, die der Meinung sind, daß die Selbstbehauptungsorganisation für sich imstande sein werde, die Gefahren von Luftangriffen völlig zu bannen, so ist ihnen zu erwidern, daß die Wonne, die ein vorheriger Ziele in dieser Hinsicht liegen, als alle Soldaten oder gar, wie der Reichsausschussminister Hermann Göring selbst, als alle Arbeitskräfte der Germanen, das das niemals möglich sein wird. Aber wenn eines Tages die riesige Organisations- und Erklärungsarbeit, die auf dem ganzen Gebiete des Luftschiffbaus schon geleistet wurden ist und noch zu leisten ist, ein wenig bewußten Abschlusses gekommen sein sollte, dann wird die

Einblick zur Ordnung in der Verwaltung
des Reichs. Ein neues Reglementarium in der Verwaltung anzuordnen. Die Beamten seien privilegierte Bürger. Defizit aber müßten sie auch bei dem Willen der Disziplin auf sich nehmen.

Denn Schluß fühlte der Ministerpräsident an, daß auch den Reichsminister reorganisieren sollte.

Demgegenüber war Kundfunktade hat in der Berliner Presse eine durchaus günstige Aufnahme gefunden. Es protestieren nur die Marxisten und die Kommunisten, denn der Ministerpräsident beherrschte den Krieg erklärt hat. Niemals ist wirklich ansehnlicher, sondern, oft in einem ganz anderen Tone gesprochen hat, viel weniger optimistisch, mit einer gewissen Enttäuschung, wenn nicht vor Mitternacht, mit einer Schwärze in der

Das furchtbare Unglück von Wrexham



Eine Luftaufnahme der abgebrannten Unglücksgrube bei Wrexham in England, in der durch eine Grubenexplosion 201 Bergleute ihr Leben verloren.

Ein unheimlicher Fahrgast

Internationaler Räuber durch Geistesgegenwart eines Chauffeurs unschädlich gemacht

F. Berlin, 25. September.

Durch die Geistesgegenwart eines Chauffeurs konnte jetzt ein internationaler Räuber... Ein Fahrgast hat schon mit 10 Jahren in Nationen drei Einträge, darunter einen in England...

Schiffe auf Gordon-Bennet-Flieger

Nur sehr spärlich gehen die Meldungen über den Verlauf des Gordon-Bennet-Weltfliegens der Freiballer ein... Die Schiffe sind im Laufe der Nacht zum Teil nach dem baltischen Meer...

Die vorliegende Nr. der Ballischen Nachrichten umfaßt 14 Seiten

Der Arbeitsplakausaustausch

Erläuterungen des Präsidenten des Reichsanfakt

ndz. Berlin, 25. September.

Der Präsident der Reichsanfakt für Arbeiterversicherung und Arbeitslosenversicherung... Der Präsident betont, daß die Durchführung der Ausweitung der Arbeitsplakausaustausch...

stärksten Personkreis aus Arbeiter und Angestellte notwendig werden... Die Arbeitsplakausaustausch sollen den Betrieben für die Durchführung der Arbeitsplakausaustausch...

Die Arbeitsplakausaustausch sollen den Betrieben für die Durchführung der Arbeitsplakausaustausch... Die Arbeitsplakausaustausch sollen den Betrieben für die Durchführung der Arbeitsplakausaustausch...

Deutscher Reichs "Anabhängigkeit"

ndz. London, 25. September.

Der französische Reichsminister des Äußeren... Der französische Reichsminister des Äußeren... Der französische Reichsminister des Äußeren...

hänigst und territoriale Unverletzlichkeit der österreichischen Republik gegen die Einmischung einer fremden Macht... Die Anträge sind erfolgreich geblieben...

Oberst von Hindenburg scheidet aus dem Heeresdienst

ndz. Berlin, 25. September.

Oberst von Hindenburg, der Sohn und langjährige erste Adjutant des verstorbenen Reichspräsidenten... Oberst von Hindenburg, der Sohn und langjährige erste Adjutant des verstorbenen Reichspräsidenten...

Bauernempfang am Erntedanktag auf Gordon-Bennet-Flieger

Am Erntedanktag am 20. September wird die alte niederländische Stadt... Am Erntedanktag am 20. September wird die alte niederländische Stadt...

Freudiges Ereignis im Königshaus Zaonen

Die italienische Kronprinzessin Maria von Savoyen... Die italienische Kronprinzessin Maria von Savoyen...

Theodor Fontane über Schillers "Piccolomini"

Theodor Fontane, der bekannte Erzähler, war eine Reihe von Jahren hindurch als Theaterkritiker in Berlin... Theodor Fontane, der bekannte Erzähler, war eine Reihe von Jahren hindurch als Theaterkritiker in Berlin...

angehen werden, daß die gesamte Weltbewegung auch in diesen Tagen in Dante ist... angehen werden, daß die gesamte Weltbewegung auch in diesen Tagen in Dante ist...

* Gedanken zur Kritik. Der Eudendeband.

Ortsgruppe Berlin, begann seine Veranstaltungen mit einem hart beschlossenen Vortragsabend... Ortsgruppe Berlin, begann seine Veranstaltungen mit einem hart beschlossenen Vortragsabend...

entstehende Eine" finden will. Das Ziel der Menschheit ist im Grunde freieren!... entstehende Eine" finden will. Das Ziel der Menschheit ist im Grunde freieren!

* Ausklang in Dierammeggen.

Das Jubiläum der Dierammeggen acht am Mittwoch im Ende. Der Anbruch zu den Spielen in diesem Jahre wieder außerordentlich hart... Das Jubiläum der Dierammeggen acht am Mittwoch im Ende.

Advertisement for 'Rheuma & Gicht Kopfschmerzen' with a picture of a person in pain.

Die Bauern haben es untrüglich im Gefühl, daß dieser Mann so sein, daß er tiefes Leben... Die Bauern haben es untrüglich im Gefühl, daß dieser Mann so sein, daß er tiefes Leben...

Ein Wenzel lang im Lindenbaum, ein lüchtes Lied er sang... Ein Wenzel lang im Lindenbaum, ein lüchtes Lied er sang...

Das Herz im Leib mir irrt, irrt, irrt... Das Herz im Leib mir irrt, irrt, irrt...

Theaternachrichten. Fräulein Maria Hoff... Theaternachrichten. Fräulein Maria Hoff...

Die Universität und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Die Universität und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...



Trauerfeier für Geheimrat Strauch

Wohin fand unter harter Anteilnahme der Professoren die schlichte Trauerfeier für den heimgegangenen Geheimrat Strauch am 23. September im Saal des Magdalenensaales statt.

Die Einheitsbewertung 1935

Ihre Auswirkung auf den deutschen Hausbesitz

Der Haus- und Grundbesitzverein Halle a. S. hielt dieser Tage seine erste Versammlung nach dem Vertriebe ab.

Bomben-Mahnmale

auf dem Markt und am Steintor

Als Einleitung der großen Verbundklausurübung in der Nacht vom 20. zum 21. September stellte die Ortsgruppe des Reichs-Verbands der Deutschen Arbeiterbewegung im Saal des Magdalenensaales am 20. September ein Mahnmale auf dem Markt und am Steintor auf.

Bekämpfung der Schwarzarbeit

Das Landesarbeitsamt Mitteldeutschland teilt mit, daß nach der Vollzeiterhebung des preussischen Ministers des Innern vom 17. März 1934 die Bekämpfung der Schwarzarbeit in der einschlägigen Form aus inwärtigen Ländern erwiesen worden ist.

Fahrer- und Fußwerke vorchriftsmäßig beleuchten

Seit die Dunkelheit von Tag zu Tag früher einsetzt, mehren sich, so teilt die Preßstelle des Polizeipräsidenten Halle mit, auch die Klagen darüber, daß Fahrer- und Fußwerke nicht vorchriftsmäßig beleuchtet werden.

Wasserfände

Table with 4 columns: Name, Wasserfunde, and other details. Includes names like Bismarck, Bismarck, Bismarck, etc.

Studentische Kameradschaftszweige

Ein Aufruf zur Bildung der ersten und zweiten Semester

Die Studentenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg überdenkt die Bildung der ersten und zweiten Semester Kameradschaftszweige der Deutschen Studentenschaft.

Auf einen Lauffaßwagen gefahren

Zwei Schwerverletzte

Vor dem Grundsch. Lehrhaus 128 ließ gegen vormittag gegen 10 Uhr ein Lauffaßwagen gegen einen Fußgänger aufstoßen.

Zur Auferufung der Drimarstraße

Erinnerungstafel nicht angenommen

Es wird erneut darauf aufmerksam gemacht, daß am 20. September alle seit dem Jahre 1924 errichteten 3-Mark- und 3-DM-Zünfte ihre Eigenschaft als gesetzliche Zahlungsmittel verlieren.

Einheitliche deutsche Schrift in den Schulen

Ein Erlass des preussischen Kultusministers befehligt die Einheitliche deutsche Schrift in den Schulen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Pfarrer Ratzeburg 25 Jahre im Amt

Am kommenden Mittwoch, 26. September, feiert Pfarrer Ratzeburg a. a. O. sein 25. Jubiläum.

Der Herr Ratzeburg, der am 24. November 1882 in Halle a. S. geboren wurde, hat schon früher in verschiedenen Kirchen die e. u. m. a. ausgeübt.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Einige Uff entwöhnt

Am 21. September wurde aus einer Wohnung in Halle eine goldene Uhr mit Kette gestohlen.

Der Kampf um die mittelddeutsche Ausfuhr

Starke Wechsel der Absatzmärkte — Rückgang des Auslandsgeschäfts — Rauhmännliche Initiative nötiger denn je

Angewiesen ist die Bedeutung der Ausfuhr für unser Gebiet bisher um den Wert der Ausfuhränder für Mitteldeutschland in Halle, Herr Dr. J. G. J. ...

Die Entlastung der Ausfuhr aus dem mittelddeutschen Wirtschaftsraum in die Welt liegt ...

Die Richtung der mittelddeutschen Ausfuhr

Zu den einflussreichsten Ausfuhrartikeln gehören ...

Der Verlust des englischen Marktes

Die seit längerer Zeit bestehende Beziehung ...

Der Verlust des niederländischen Marktes

Die seit längerer Zeit bestehende Beziehung ...

Der russische Markt fällt aus

Unter den europäischen Absatzmärkten spielt ...

Der Absatz in Amerika

Ein Markt, der in letzterem immer bedeutender ...

Die japanische Konkurrenz

Die für die Porzellanindustrie wichtigen Absatzmärkte ...

Die Preise für Auslandswaren

Die Rohstoff- und Zwischenware mit dazu ...

Preisfrage wichtiger als Vohrott

Die Gründe für die Veränderungen in der ...

Eilenburger Rattun insolvent

Die Eilenburger Rattun und Manufaktur ...

Halliche Wertpapier-Kurse

Mitgeteilt von der Vereinigung Hallischer ...

gegenüber, die Weltwirtschaftlichen und ...

Die Gegenmaßnahmen

Wenn Absatzgebiete verlorengehen, fassen man ...

Es wird nichts unberührt gelassen!

Wie war die Börse?

Berliner Börse: Abgeschwächt

Leipzig: Börse von gestern:

Halliche Wertpapier-Kurse

Steuerzuschüsse 1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Einschränkung der Hauschlachtungen?

Die Frage der Fleischpreise

Eine Ausrede über die Lage auf dem Schlachtviehmarkt ...

Universitäts- und Landesbibliothek

Universitäts- und Landesbibliothek Anhalt

urn:nbn:de:gvb:3:1-847529-193409257-frafft/page=0009

Friedensgrube in Meuselwitz

Der Betrieb der Meuselwitzer Friedensgrube... Die Meuselwitzer Friedensgrube...

Weggeber deutscher Staberbaukunst

Am 15. September 1934 verstarb im 80. Lebensjahr Herr...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 25. September. Der heutige Getreidegroßmarkt...

Salzliche Getreidegroßmarkt

50 kg Rohgewicht feststehende Verarbeiten. Die Preise...

Table with columns for wheat, rye, and other grains, listing prices and quantities.

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 25. September

Table listing metal prices for various types of steel and iron.

Berliner Metallnotierungen vom 24. September

Table listing metal prices for various types of steel and iron.

Berliner Börse

24. September

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing stock market prices for various companies.

Berliner Devisenkurs

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing exchange rates for various currencies.

Festverzinsliche Werte

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing interest rates for various financial instruments.

Steuergebühren

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing tax rates for various categories.

Schwerer

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing weights and measures for various goods.

seiner Erhebung seinen Höchststand, das in fünfjähriger...

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 25. September

Table listing metal prices for various types of steel and iron.

Berliner Metallnotierungen vom 24. September

Table listing metal prices for various types of steel and iron.

Aktien

24. September

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing stock market prices for various companies.

Berliner Devisenkurs

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing exchange rates for various currencies.

Festverzinsliche Werte

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing interest rates for various financial instruments.

Steuergebühren

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing tax rates for various categories.

Schwerer

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing weights and measures for various goods.

Zucker

Magdeburg, 25. September. Gestern. Meißelberg...

Kurszettel der Mautrau

Marktländerspreise in Halle am 22. September

Table listing market prices for various goods like oil, sugar, and flour.

Fische

Köchlitz am 24. September

Table listing fish prices for various species.

Fleisch- und Wurstwaren

Köchlitz am 24. September

Table listing meat and sausage prices.

Hammelfleisch

Köchlitz am 24. September

Table listing lamb prices.

Schweinefleisch

Köchlitz am 24. September

Table listing pork prices.

Viehmärkte

Schmalzmarkt in Leipzig (amtlicher Bericht)

24. September. Auftrieb: 314 Stück... 314 Stück...

Verkehr

24. September

Table listing shipping and transport schedules.

Neuige Ankünfte der Variablen Papiere

24. September

Table listing new arrivals of variable securities.

Unerlöste Werte

24. September

Table listing unliquidated values.

Aktien

24. September

Table listing stock market prices for various companies.

Banken

24. September

Table listing bank prices and interest rates.

Niedrigere Freigrenze im Warenverkehr

Die Verordnung vom 21. September 1934 für die...

Deutsche Verkehrs-Kredit-Bank AG

An der Aufführungsfeier der Deutschen Verkehrs-Kredit-Bank...

Schiffverleiher auf der See

Die Schiffverleiher auf der See...

Konfurre und Vergleichsachen

Verleitet. Heber des Vermögens der...

Zwangsvollstreckung

Bei der Zwangsversteigerung der...

Unerlöste Werte

24. September

Table listing unliquidated values.

Aktien

24. September

Table listing stock market prices for various companies.

Banken

24. September

Table listing bank prices and interest rates.

Leipziger Börse vom 24. September

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing Leipzig stock market prices.

Unerlöste Werte

24. September

Table listing unliquidated values.

Aktien

24. September

Table listing stock market prices for various companies.

Banken

24. September

Table listing bank prices and interest rates.



Copyright 1934 by Koehler & Amelang Gmbh., Leipzig

Sie da zu spielen? Sie haben mit die ganze Einhellung verübt!
„Captain — ich sehe etwas! Gans deutlich! Einen Dämon!“
Mit einem Satz war der Captain bei dem Apparat und schaute sehr hindurch. Deutlich war durch das hart vergrößerte Fernrohr das kleine Bild eines Hundes zu sehen. Mit einem Hand ruffte er seine Bedienten zusammen. „Was, Parität! Was fahren darauf aus?“

Der brave Gogemann hatte an einer freien Stelle von Schmidt Arbeitstitel ein Frühstück aufgeschoben, das seiner Rodfahrt alle Ehre machte. Aber vergeblich hatte er schon zum dritten Male gemeldet: „Herr Oberleutnant — es ist angetrumpft!“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Carl Gogemann mußte, wie es kommen würde, wenn er jetzt das Zimmer verließ.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

Sie da zu spielen? Sie haben mit die ganze Einhellung verübt!
„Captain — ich sehe etwas! Gans deutlich! Einen Dämon!“
Mit einem Satz war der Captain bei dem Apparat und schaute sehr hindurch. Deutlich war durch das hart vergrößerte Fernrohr das kleine Bild eines Hundes zu sehen. Mit einem Hand ruffte er seine Bedienten zusammen. „Was, Parität! Was fahren darauf aus?“

Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

„Sie werden sich wundern, warum ich Ihnen diesen Bericht über den Hund mit dem Fernrohr mitbringe.“

„Der lange Doktor, an der anderen Seite des Fließes aber sein Manuskript abgeben, ließ die Feder über das Papier rutschen und hörte und sah nichts von dem, was um ihn herum vorging.“

Sie sind glücklich

Stellen-Gesuche Männliche

Wo kann ich mich begeben, um eine Stelle zu erhalten? ...

Gute Gänse- u. Entenfedern

M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —
Echte Schlaffaraff-Matratzen von M. 60.— an in allen Größen



Es ist ein weiter Weg vom Gänsekuken zur Gans, von der Gans zum Federbett!

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —
Echte Schlaffaraff-Matratzen von M. 60.— an in allen Größen

Hubert Wilrich's Kräuterwein

der seit über 60 Jahren bewährt ist ...

Kontoristin

Alles was eine Kontoristin sein muß ...

Reform-Unterbetten

alle Größen
M. 6.50 7. 11. 15. 18. 25. — 29. 35. — 45. 50. — 60. — 70. — 80. — 85. —

3-Zimmer-Wohnung

mit Bad, Innenkloset, Balkon u. ...

5-Zimmer-Wohnung

mit Bad, Innenkloset, Balkon u. ...

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Neue Bücheranzeigen

Das neue Deutschland, Der Wirtschaftskreislauf, Die Arbeit und der Staat ...

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Wettfiedernfabrik

Gute Gänse- u. Entenfedern M. 2.50 3.80 das Pfd.
Daunestepdecken z. M. 4.80 5.00 — 6.50 7.50 —

Garrison! Sehen Sie her! Hier ist der magnetische Südpol! Die Deutschen haben für Initiativen genau auf den Pol gelegt. Nach dem, was ich über dieses Elektrometerelement weiß, mußte man es ja auch eigentlich erwarten."

Mit leichter Gemut zog er den Anzeiger vom Fenster weg zu den Instrumenten und fing mit ihm ein Gespräch über die Wissenschaften an, obwohl Garrison's Gedanken bei ganz anderen Dingen weilten...

Mit Gagemann in Schmitz's Arbeitszimmer zurückkam, hob der Doktor eben den letzten Beleg in den Mund und ließ Pfeffer und Gabel klingen. "Sie fassen das Tablet heranschieben!" sagte er und wollte sich wieder an sein Manuskript setzen.

"Derr Gelehrter — es sind nicht unsere Leute!" plägte Gagemann mit seiner Reinfahrt herum. "Es sind Amerikaner! Captain Andrew ist hier und außerdem der andere, der schon mal hier war, der Herr Garrison... Sie werden sich erinnern, Herr Gelehrter!"

Der lange Schmitz ließ die Feder sinken und gerast, von dem Höben seiner Wissenschaft wieder in die Niederungen der realen Wirklichkeit hinabzusteigen. Captain Andrew Garrison umarmte Gagemann herzlich und mit diesen Worten anstrebend für ihn verbunden. Unvermutlich starrten sie auf einander, die in ihm, die in ein Gebiet einbrachten, das er als seine ureigene Domäne betrachtete. Wissenschaft würden die ihm mit ironischer Verachtung anzuwenden. Die Priorität ranzen konnten? Ein Glück, daß sie nicht wußten, was er wußte; daß sie den letzten Grund der neuen magnetischen Erscheinungen nicht kannten...

Gagemann's Stimme riß ihn aus seinen Gedanken. "Wollen Sie die amerikanischen Herren empfangen, Herr Gelehrter?" So habe sie in den großen Mittelnraum geführt."

Dr. Schmitz stand auf und zog sich seinen Rock an. "Was Schmitz eintrat, war Andrew dabei, Garrison an einer Wäsche zu zeigen, daß die horizontale Richtung der Magnetnadel über gleich Null war, die Amerikaner waren so eilig bei der Sache, daß sie den Schritt des langen Doktor überließen."

Ein paar Sekunden beobachtete der Schwedengast, und der Versuch eines Nadelstichs ließ über seine höflichen Züge. Wenn ihr wüßtet, ihr Tröple — ging es ihm durch den Kopf —, daß kaum zweiwöchentlich Meter unter euren Füßen ein paar Hunderttausend Tonnen Eisen liegen, das ihr nicht wüßtet! Er machte sich durch ein Knäpfern bemerkbar und trat näher.

Captain Andrew fuhr auf, als ob er bei etwas Unmöglichem ertappt wäre. "Ach, Sie, die Herren beschäftigen sich schon mit den magnetischen Verhältnissen der Station?" sagte der lange Schmitz und schüttelte den Amerikaner den Kopf.

Andrew übernahm seine Verlegenheit. "Sie entschuldigen, Herr Dr. Schmitz, aber es ist so interessant. Sie wissen hier in der Tat genau auf dem magnetischen Südpol..."

"Vorläufig haben wir noch daran", sagte der lange Schmitz trocken. "Aber wir wollen an der Sache festhalten, bis wir keine Wähe, wieder Floß zu nehmen, und sich durch Gagemann einige Erklärungen bringen."

Er wußte nicht lange, und er war mit Andrew in ein tiefergehendes Gespräch über Polarregionen im allgemeinen und die auffällige Veränderung im magnetischen Südpole im besonderen verwickelt. Gagemann wurde Gagemann gerufen, um Bücher und Proben für die Herren zu bringen. Dr. Schmitz ließ seine Theorie mit einer Umneigung von Zahlenmaterial belegen.

Gerundert wurde Gagemann diesen Aufträgen nach; kopfschüttelnd sah er draußen an der Tür

etwas von dem Gespräch zu erlaube. Sollte der Doktor sich etwa von seinem wissenschaftlichen Eifer fortziehen lassen und den Amerikaner in der Höhe des Geistes mehr verraten, als gut war? Gagemann machte sich schwere Gedanken; denn solchen Gelehrten Schmitz hätte nicht mehr getraut, als sich schlicht auf ein wenig wissenschaftliche Patente zu verlassen, die er nicht unterlassen, durchs Schlichtest zu schauen. Da bemerkte er am Tippen des langen Schmitz einen gewissen motanten Zug, den er von früheren Gelegenheiten her kannte. Gelehrter atmete das sichere Material auf. Und er führt die Hände über den Gürtel! "murmerte er vor sich hin, während er in seine Hände zurückkehrte."

Was Gagemann hier etwas unparlamentarisch ausdrückte, war in der Tat der Fall. Es darf nicht verkümmert werden, daß der lange Schmitz sich während der Stunden, die er mit den beiden Amerikanern verbrachte, nicht denjenigen Multitafelbeleglichkeit, die man mit Zug und Recht von Wissenschaftlern des gleichen Ranges erwartet. Er punzte Captain Andrew eine erdmanntliche Theorie ein, die von Anfang bis zu Ende eine raffinierte, aber um so aufwendigere Zerküftung war, weil sie den mittigen Grund aller Erscheinungen, das Meteoriten, der wieder und immer wieder auf ein Nierenmeteor zurückkam, das hier zur Erde gefallen sein sollte, in einer Weise irrt, daß der Amerikaner an allen seinen bisherigen Verrechnungen zu zweifeln begann.

Der der Unterhaltung der drei Wissenschaftler mit voller Kenntnis der wirklichen Sachlage gefolgt wäre, hätte sich der Erkenntnis nicht verschließen können, daß der lange Schmitz eine glänzende Verbindung mit der Natur hatte, die er nicht nur die Stoffe die meinsten Wähe meisterte, und als sie sich bildeten, nahm, um weiterzusagen, hatten sie keine Ahnung, wie schwer sie gebildet worden waren. "Wo sehen Sie nun, Garrison, daß Sie einem Strahlspalt nachgelassen sind?" sagte Andrew, als sie wieder in ihren Wagen fuhren. "Der, wo nach

Aber sitzen über ein Nierenbecken gefallen sein soll, da ist der magnetische Südpol und sonst weiter gar nichts... Und was haben Sie mit alles von einem Südpolstrahl vorangetragen?"

Ein neuer Arbeitstisch hob Dr. Schmitz und schüttelte befraglich seinen Tee. "So", sagte er, als er die Tasse niedrigerete, die Gefahr ist abgewendet. Sie founten nicht wieder, und das Geheimnis des deutschen Südpols werden Sie niemals entdecken!"

Dann griff er nach der Feder, um die letzte Zeile seines großen Beres zu vollenden.

G u e



Das erlauben Sie sich — ?

Damen-Hygiene — Gummi-Bieder

STADTTHEATER HALLE ERÖFFNUNGS-VORSTELLUNGEN Heute Dienstag 20.30 Uhr gegen 23 Uhr... DIE PICCOLINI von Friedrich Schiller... AIDA von Giuseppe Verdi

Am Riebeckplatz Morgen Letzt Tag! Ein Film für alle, die ein wenig mehr wollen... Ein Walzer für Dich... mit Louis Graevore, Camilla Horn, Heinz Rühmann, Adele Sandrock

C. T. G. Ulrichstr. 51 Morgen Letzt Tag! Pat und Patachon schlagen sich durch. Schaubung Heute Neuaufführung! Die große Kriminal-Tantale! Achtung! Wer kennt diese Frau?

Kurhaus Bad Wittkind Konzert 4 Uhr Leitung: P. Barghaun... Hofjäger Regelmäßig Mittwoch nachmittags... Unserieren bringt! Gewinn!

Autobus-Gesellschaftsfahrt in das "Grüne Herz Deutschlands" über Jena... Wächter Schwarzbürg (Thür) (schwarz) Sonntag, den 30. September... Fahrpreis Mk. 4,50 hin und zurück...

Schloß Hubertus Der große Ufa-Film nach dem meistgelesenen Roman von Ludwig Ganghofer... im Programm: Bayreuth's Festspiele... Ufa-Theater Alte Promenade

Heiraten... Dame, 38 Jahre, sucht... Ja, Mädchen, 22 J., mit Stund... Heirat... Niedermeier G. m. H. Halle (Saale)

Vereins-Nachrichten... MAAZAPAN... Samstag Friedrich ist verloren... Sonntag 12 Uhr, Kapelle...

Am großen Entedankfest auf dem Paffenborfer Wiesen werden auch Pferdenen gefestert. Das offizielle Programm bringt neben der ausführlichen Teilfolge auch die Formen der Rennspiele. Das Programm gibt Ihnen also die Möglichkeit, neben den anderen reichhaltigen Vorbietungen alle Vorgänge auf dem großen Rasen genau zu verfolgen. Sie gewinnen auch! Jedes Programm gefestert die Teilnahme der reichhaltig besetzten Combola!

Essig-Essen... mit dem Geschmack, wasseralt, klar, beinart und unbegrenzt... ELBS Essig-Essen

Mühle Lindhardt im Naunhofer Forst... Mittwoch, den 26. Septbr. Nachmittags - Fahrt zur Abfahrt 14 Uhr Marktkirche... Fahr Ober Leipzig nach der idyllisch mitten im Walde gelegenen Mühle Lindhardt / Kaffeepausen, Gelegenheit zu Spaziergängen im NaunhoferForst. Rückkehr in Halle gegen 19.30 Uhr. / Fahrpreis 3.10 Anmeldungen erbeten an

HN - Reiseberatung Gr. Ulrichstr. 16, Ruf 27981... Rundfunk-Programm des Reichsenders Leipzig

Reiseberatung der HN Große Ulrichstraße 16 / Telefon 27981

Ada-Ada Schuhe... Am 29. bis 30. September 1934 fahren wir an die "Waterkant" Eine herrliche 2-Tage-Fahrt im bequemsten Autobus... Anmelde-schluss Donnerstag, 27. Sept.

Kopfschmerzen... Bei Grippe, Rheuma, Muskel- und Nervenleiden... Herbin Stodin... Unschädlich - Harmslos - Gesund

Hamburg Am 29. bis 30. September 1934 fahren wir an die "Waterkant" Eine herrliche 2-Tage-Fahrt im bequemsten Autobus... Anmelde-schluss Donnerstag, 27. Sept.

Ada-Ada Schuhe... In den führenden Geschäften zu den von der Fabrik festgesetzten Preisen erhältlich.

Kurze Sportchau

Der holländische Wasserläufer Bremer formt sich zu einem der besten Wasserläufer der Welt...

Am Montag ereignete die Teilnehmer an der Schwimmwettkämpfe Berlin - Mühlentempel...

Der junge Berliner Tennis-Mannschaftsspieler Adolf Penzel II kam beim Tennisturnier in Halle...

Der Kampf um den dritten Platz in der Weibersportarten...

Das in Paris unter der Bezeichnung 'Weltmeisterschaft' durchgeführte Tennisturnier...

Einem überlieferten Sieg trugen die österreichischen Weibersportlerinnen...

Zweizehnte Fußballspiele, die sich bei einer Meisterschaft...

Aus den deutschen Fußballtagen

Die größte Überraschung im deutschen Fußball war es am Sonntag im Gau Sachsen...

Richard vor Richter

Neue Weltrekorde im Radfahren Die Elite der europäischen Radfahrer...

Hochseil

Am kommenden Sonntag, 30. September, haben Richard Richter, Richard Richter...

Erfolge und Lehren / Die Großkämpfe der deutschen Leichtathleten

In den vergangenen Wochen haben unsere Leichtathleten eine Reihe großer Erfolge zu verzeichnen gehabt...

Die Schweden setzten uns auch, wie man bei der richtigen Einstellung auf ein großes Ereignis...

Die Fortsetzung der Handball-Meisterschaften und der Beginn der Spiele in der Reichshalle...

Auf den hallischen Handball - Feldern

Die Fortsetzung der Handball-Meisterschaften und der Beginn der Spiele in der Reichshalle...

Am letzten Sonntag wurde der Meisterschaft-Reinwettbewerb zwischen Sportvereinen...

98 steigt vor Reichshalle

Die Vereinsmeisterschaften des RSV Halle wurden heute in Halle gefeiert...

Vereinswettkämpfe des RSV

Die Vereinsmeisterschaften des RSV Halle wurden heute in Halle gefeiert...

Vom hallischen Tennis

Der Reichshalle-Tennis-Club trat am Sonntag mit seiner 8. Meisterschaft...

Springer, trotz seiner Niederlage gegen Gilmeyer im Fünfkampfbau...

Die Rinnen setzten uns hier wie auch im Seerennen, was heute die Weibersportlerinnen...

Was gibst du am dem Turf?

Was gibst du am dem Turf? Was gibst du am dem Turf? Was gibst du am dem Turf?

Seimweide beim Ping-Pong-Club

Der 1. Halle'sche Ping-Pong-Club weckte sein neu hergerichteter Saal...

Sonntag, 30. September Erntedankfest

Sonntag, 30. September Erntedankfest auf den Passenderer Wiesen...

Schmückt Straßen und Häuser, laßt Erntestruße

Schmückt Straßen und Häuser, laßt Erntestruße Schmückt Straßen und Häuser...

Der Dorfmannsverein hatte 1933 die schönsten Zuchtomben...

Der Dorfmannsverein hatte 1933 die schönsten Zuchtomben...

Mannschafts-Meisterschaft im Ringen

Die beiden ersten Vorkämpferinnen-Begegnungen am heutigen Mittwochs...

Wasserkunst und Regatta beim RSC

Bereits am Sonntagvormittag begann der Kampf der Wasserer...

Was gibst du am dem Turf?

Was gibst du am dem Turf? Was gibst du am dem Turf? Was gibst du am dem Turf?

Amliche Saalkreis-Nachrichten

Amliche Saalkreis-Nachrichten Amliche Saalkreis-Nachrichten...

Der Sport- und Turnvereine

Der Sport- und Turnvereine Der Sport- und Turnvereine...

Die geheimnisvollen Wege des Zarenkassiers

Vor dem russischen Zarenkassier, der nach der Revolution in Westeuropa wurde, befinden sich auf Teile in Belgien im Gewerbeamt des jugoslawischen Staates. Als damals ein Teil der Petersburger Schätze nach der Revolution überführt wurde, fiel der Name des hochgestellten Generalstrafers in die Hände, der daraus seinen antimonopolistischen Gedank finanzierte. Nach seiner Niederlage gelang es Stranzen, den Rest des Schatzes in tausenden Aktien zu verkaufen, nach Jugoslawien zu ziehen. Gold- und Silbergegenstände im Werte von mehr als drei Millionen Mark wurden nach England verkauft, der Rest, der noch einem Wert von sieben Millionen Mark entsprach, wurde in Belgien. Dort wurde eine besondere Kommission aus Staatsbeamten und Emigranten zur Verwaltung des Schatzes gebildet.

Der Schatz, der teilweise Eigentum des russischen Staates und der Zarenfamilie, teilweise aber auch privater Personen war, ist inzwischen schon erheblich veräußert worden. Die Kommission, die den Verkauf des Schatzes zu verantworten hat, ist inzwischen fast gänzlich aufgelöst. Die in Belgien verbliebenen Anteile des Zarenkassiers sind inzwischen fast gänzlich veräußert worden. Die in Belgien verbliebenen Anteile des Zarenkassiers sind inzwischen fast gänzlich veräußert worden.

Die Kommission, die den Verkauf des Schatzes zu verantworten hat, ist inzwischen fast gänzlich aufgelöst. Die in Belgien verbliebenen Anteile des Zarenkassiers sind inzwischen fast gänzlich veräußert worden.

Rätsel im Lindbergh-Fall

Der Untersuchungsanspruch für den Lindbergh-Fall verläuft gegen vier Frauen und verleiht sich dann bis heute. Der Tatort ist in den Vereinigten Staaten in der Nähe von Chicago. Die Ermittlungen sind bis heute nicht abgeschlossen.

woll Hauptmanns, James Hancock, mit, er habe aufsehensregende Informationen, die, falls sie zuträfen, von höchster Bedeutung für seinen Klienten sein würden. Die Hauptmann, bei dem Hauptmann ein Konto hatte, das bekannt, das von Hauptmanns bei für niemals die Höhe von 20.000 Dollar gehabt habe.

Die Polizei in New York nimmt an, daß es ein Mann und eine Frau in den Vereinigten Staaten sind, die den Hauptmann des Straffälligen Hauptmann, der seinerzeit einen Brief in Geheimchrift von Hauptmann erhalten haben will, nicht wenig Verdienste bekommen. Dagegen wurde jetzt eine blinde Frau vom Bezirksamt der Namen, deren Aussagen ernstlich angenommen werden. Über den Inhalt des Briefes ist jedoch noch nichts bekannt.

Die Frau Hauptmanns, die bei der Verhaftung ihres Mannes völlig überfallen und verzwirrt war, sucht jetzt ihren Mann ein Alibi zu verschaffen. Sie will dem Hauptmann dafür erörtern, daß Hauptmann in der Nacht der Verhaftung in sich in einem Restaurant aufgehalten hat und also nicht der Täter sein könne. Um diese Aussagen auch zu prüfen, beschloß sie sich, Material zusammenzutragen, das sich in der Stadt finden ließe.

Das Wein ausgrüßen

Am Tage der des Wertes Kaufes erlebte sich ein folgender Unfall. In dem Augenblick, als die Förderer zum Stillhalten gekommen war, verlor die Stationswärterin einen kleinen Gegenstand. Sie wurde sofort von der Polizei festgenommen. Die Ermittlungen sind bis heute nicht abgeschlossen.

Fährboot gestentert - 200 Menschen vermisst

In der Nähe von Marano in der Provinz Udine in Italien ist ein Fährboot mit 200 Menschen vermisst. Die Ermittlungen sind bis heute nicht abgeschlossen.

Graphologischer Briefkasten

DER HALLISCHEN NACHRICHTEN

Sur Schreibung durch den Graphologischen Briefkasten sind 20-25 Seiten, mit Zune auf unentgeltlich... (Text continues with details about the service)

Or. 1422, Nr. 8, 7, 94. Die Schreibung ist ein... (Text continues with details about the service)

Or. 1434, Nr. 8, 26. Es ist das Schrift eines... (Text continues with details about the service)

Or. 1438, Nr. 2. Eine gewisse Gemütsart und... (Text continues with details about the service)

Or. 1438, Nr. 2. Eine gewisse Gemütsart und... (Text continues with details about the service)

Or. 1438, Nr. 2. Eine gewisse Gemütsart und... (Text continues with details about the service)

Aus der NSDAP

Aus Zuschriften der Organisationen und parteilichen Bekanntheitsgruppen.

Ordnungsdienst. Seite 20 Uhr, findet im... (Text continues with various notices and announcements)

Alle Zutaten zur Schneiderei

z. B. Zwirn und Nadel / Knopf und Kragen / Spitzen und Besätze / Miederband u. Kragensätze / Kleiderseide u. Knopfschleife / Zentimetermaß und Fingermaß / Armbretter und Reißverschlüsse / Schlupfmutter und Einkaufseize / Gürtel und Alles gut und preiswert.

Existenz

Existenz. Seite 20 Uhr, findet im... (Text continues with various notices and announcements)

Geldmarkt

Leihen. Seite 20 Uhr, findet im... (Text continues with various notices and announcements)

HUTH

Halle, Gr. Steinstraße 86-87, Markt 21. (Text continues with details about the business)

Offene Stellen

Offene Stellen. Seite 20 Uhr, findet im... (Text continues with various notices and announcements)

Das HN-Kleinanzeigen-Alphabet

Dackel, Damenstühle, Dielenmöbel, Damenräder, Diplomatenschreibische, Divandeen, Drehstromtore, Daunendecken, Dobermänner und vieles andere mehr. (Text continues with details about the business)

Die schleudern nicht mehr!

Die schleudern nicht mehr! (Text continues with details about the business)

Vertreter

Vertreter. Seite 20 Uhr, findet im... (Text continues with various notices and announcements)

Verlags... (Text continues with various notices and announcements)